

Besten erwiesen. Sie trägt wesentlich dazu bei, daß sich das Bewußtsein der Werktätigen weiterentwickelt und sie ihre Verantwortung als sozialistische Eigentümer und Produzenten immer besser wahrnehmen. Die Leitungen unserer beiden APO legen ihr Hauptaugenmerk auf die politische Führung des sozialistischen Wettbewerbs.

Ausgehend von der Erkenntnis, daß die Verantwortung des einzelnen für das Ganze sich immer mehr erhöht und der sozialistische Wettbewerb entsprechend den sich verändernden Aufgaben und Bedingungen sich ständig weiterentwickelt, kamen unsere beiden APO überein, den staatlichen Leitern und den AGL vorzuschlagen, einen überbetrieblichen Leistungsvergleich zwischen unseren beiden Stahlgießereien durchzuführen. Der Anfang dazu war nicht leicht. Die Werktätigen sowohl in der einen als auch in der anderen Gießerei waren davon anfangs nicht begeistert. Jeder glaubte, daß seine Ergebnisse in der Produktion die besten wären und er vom anderen nichts mehr lernen könne. Beide APO mußten deshalb unermüdlich politische Kleinarbeit leisten, um die Werktätigen für den überbetrieblichen Leistungsvergleich zu gewinnen.

Auf Initiative beider APO kamen zuerst die verantwortlichen Partei- und Wirtschaftsfunktionäre beider Gießereien zu einem ersten Erfahrungsaustausch zusammen. Zu Beginn der sich dabei entwickelnden Diskussion schien es, als ob in unseren beiden Gießereien alles in bester Ordnung sei. Als jedoch die Diskussion sich konkreten Problemen zuwandte, stellte sich heraus, daß es doch noch viele ungelöste Probleme in beiden Gießereien gibt.

Dieser erste Erfahrungsaustausch im Rahmen des überbetrieblichen Leistungsvergleichs be-

wies bereits, daß der Wert des Leistungsvergleichs nicht darin besteht, eng mit Produktionszahlen und Kennziffern beschriebene Schreibmaschinenseiten auszutauschen. Sein Wert besteht vor allem darin, daß die Partner sich kennenlernen, den persönlichen Kontakt herstellen und den fruchtbaren Gedankenaustausch untereinander anstreben. Erst das macht den Leistungsvergleich so nützlich und wertvoll und erzieht die Menschen zu einem höheren Verantwortungsbewußtsein.

Dieser Weg wird nun schon seit langem bei uns beschritten. Nach einem Plan treffen sich die Leitungen unserer Stahlgießereien. Die einzelnen Schichten und Brigaden vereinbaren untereinander, wann sie zum Erfahrungsaustausch Zusammenkommen wollen. Inzwischen ist auch ein exaktes Programm ausgearbeitet worden, in dem die wichtigsten vergleichbaren Kennziffern des Leistungsvergleichs zwischen unseren beiden Gießereien festgelegt sind. Auf dieser Grundlage messen die Kollektive — Formerbrigaden, Ofenbesetzungen u. a. — aus beiden Betrieben ihre Leistungen im sozialistischen Wettbewerb und tauschen die besten Erfahrungen untereinander aus. Diese Entwicklung im Leistungsvergleich trug dazu bei, daß es zum Beispiel im Schmelzbetrieb kein Kollektiv mehr gibt, das Planrückstände hat. Alle Kollektive konnten sogar ihre Aufgaben übererfüllen.

Seit geraumer Zeit konzentrieren sich die Partei- und Gewerkschaftsleitungen sowie die staatlichen Leiter im Leistungsvergleich darauf, die Erfahrungen der besten Schicht auf die anderen zu übertragen. Das Wichtigste ist dabei die öffentliche Führung und tägliche Auswertung der Ergebnisse des sozialistischen Wettbewerbs sowie die Organisation der sozialistischen Hilfe der Schichten untereinander. Un-

Mit Montagebeginn der 60-m-Förderbrücke im Tagebau Nochten, dem künftigen Kohlelieferanten des Kraftwerkes Boxberg, wurde gleichzeitig für die Versorgung der Bau- und Montagearbeiter eine leicht transportable Kantine errichtet. In gepflegter Umgebung können hier die Kumpel ihre wohlverdienten Mahlzeiten einnehmen.

Foto und Text: H. J. Nuglisch

